



„Mengamo“ feiert das Ungezähmte

Rhythmisch komplex, risikobereit, immer in Interaktion und mit der gleichen Liebe zu opulentem Sound wie zum eingängigen Song ziehen die drei gefragten Musiker der Kölner Szene das Publikum in den Bann.

Das Trio, 2012 gegründet und nicht zuletzt durch Auftritte im legendären Kölner „Stecken“ geformt, besticht durch ein über die Jahre gewachsenes, symbiotisches Zusammenspiel. Elektronische Klanglandschaften, Progressive-Rock-Anleihen, Liedhaftes und energetisches Free-Fusion-Spiel finden zu einer unverwechselbaren, immersiven Soundwelt zusammen.

Nach dem gefeierten Erstling „The one“ katapultiert **Mengamo** auch mit dem aktuellen Release **Chat bizarre** mit ausschliesslich Eigenkompositionen und einem gereiften Bandsound das klassische Orgeltrio in die Gegenwart.

Aufgenommen im Stile ein Live-Konzerts mit nahezu ausschliesslich zentraler Stereomikrofonierung birgt **Chat bizarre** unter anderem filmleinwandbreite Klangfarben wie auf „**Santa Cruz**“, Oden an George Harrison („**Song for George**“) oder Verzerrpedale („**Full throttle**“) und mittreissende Riffs.

„Das Mengamo Trio erschließt neue Soundwelten. Ich bin fasziniert von der musikalischen Kraft dieser Band, ihren Kompositionen und ihrem Spiel. Can't wait to hear them burning!“ - Werner Neumann

„Wie Ausrufezeichen in den Raum gestellt“ - nrwjazz.net

Philipp Brämwig (g)

Sebastian Scobel (org)

Thomas Sauerborn (dr)

Promotion-Kontakt:

u.k. promotion

T +49-221-801 8964

info@uk-promotion.net

uk-promotion.net

philippbraemswig.com

jazzsick.com

Vertrieb: Membran

